

## IN KÜRZE

**Qualifizierung zur  
Seniorenbegleitung**

**LANDKREIS.** Ab dem 10. Juli von 18 bis 21 Uhr findet an acht Terminen die Qualifizierung „DUO Ehrenamtliche Seniorenbegleitung“ mit insgesamt 50 Unterrichtsstunden sowie 20 Stunden Hospitation in sozialen Einrichtungen der Altenpflege statt. Die Qualifizierungen der VHS Nienburg werden in Kooperation mit dem Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen durchgeführt, der im Anschluss an die Qualifizierung für die Vermittlung der Ehrenamtlichen an ältere Menschen zuständig ist.

Themen sind die demografische Entwicklung und ihre Folgen, Informationen zu Institutionen vor Ort, wie Beratungsstellen, Freizeitmöglichkeiten, Wohnformen, Gesundheit, sowie Kommunikation und rechtliche Regelungen sind wichtige Themen, über die die angehenden ehrenamtlichen Seniorenbegleiter\*innen in dieser Fortbildung geschult werden sollen. Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat über den erfolgreichen Abschluss der Qualifizierung. Die Fortbildung richtet sich an Teilnehmende, die sich ehrenamtlich in der Seniorenarbeit engagieren wollen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Informationen gibt es unter (05021) 967201 beim Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen. **DH**

**„Straße der Lieder“  
fällt aus**

**MARKLOHE.** Der Gemischte Chor Marklohe teilt mit, dass die für den 25. Mai geplante Veranstaltung „Straße der Lieder“ aus organisatorischen Gründen in diesem Jahr ausfallen muss. **DH**

**Abendgebet  
bereits morgen**

**MARKLOHE.** Das Abendgebet im Turm in Marklohe findet ausnahmsweise nicht am letzten Freitag im Monat statt, sondern am morgigen Freitag, 24. Mai, um 18 Uhr. Pastorin Elke Thölke lädt für eine halbe Stunde zur Besinnung in die frühere Taufkapelle im Turm der Kirche ein. Gebete, Lesungen und Lieder laden ein, auf die vergangenen Wochen zurückzublicken und zur Ruhe zu kommen. **DH**

**Leeser Schützen  
tagen Freitag**

**LEESE.** Am Freitag, 24. Mai, findet die Halbjahresversammlung des Schützenvereins Leese um 20 Uhr im Gasthaus Conrades statt. **DH**

**Schessinghäuser  
Könige gesucht**

**SCHESSINGHAUSEN.** Der KKS Schessinghausen lädt für Freitag, 24. Mai, zum Ausschießen der Damenkette von 19 bis 21 Uhr ein. Am Sonnabend sind von 15.30 bis 17.30 Uhr alle Kinder bis 14 Jahre und Jugendliche bis 17 Jahre zum Ausschießen der Kinder- und Jugendscheibe eingeladen. Im Anschluss daran, ab 18 Uhr, werden der König oder die Königin ausgeschieden. Bis 21 Uhr besteht dazu die Möglichkeit. **DH**

# Täglich etwas Frisches zum Frühstück

Sponsoren ermöglichen den Kauf von Obst und Gemüse in der Kita „Kleine Krähe“ / Nachfolger gesucht

VON NIKIAS SCHMIDTZKI

**NIENBURG.** Täglich eine Portion frisches Obst und Gemüse – die gibt es in der Kindertagesstätte „Kleine Krähe“ der Lebenshilfe in Nienburg dank engagierten Eltern und einigen Sponsoren.

Jeden Morgen bereiten ein paar Kinder aus der Hasengruppe das gesunde Frühstück vor. Daran bedienen sich anschließend auch die beiden Heilpädagogischen Gruppen im Haus. Selbst mitbringen müssen die Kindergartenkinder von zu Hause dadurch nur noch ihre Brote.

Zurück geht die Aktion auf Elternvertreter, die dafür im vergangenen Jahr Sponsoren gesucht und gefunden hatten. Für jeden Monat hat einer der Gönner bezahlt, sodass die Versorgung mit Obst und Gemüse bis zum Ende des Kindergartenjahres gesichert ist.

Neben der gesunden Ernährung bietet die Aktion einen weiteren Vorteil, sagt Einrichtungsleiterin Caroline Meyer. Die Kinder würden auf diesem Wege auch lernen, wo die unterschiedlichen Produkte wachsen. Dabei können sie sogar selbst zusehen: „Wir haben jetzt auch einige Hochbeete“, erklärt Meyer. Was daraus geerntet werden könne, reiche



Gemeinsam mit Jessica Sinsch (3. von links) schneiden die Kinder Mathilda, Henry, Erik, Melek und Emily Gemüse für den Kindergarten (von links). **FOTO: SCHMIDTZKI**

jedoch lange nicht. Deshalb mache sich immer eine Gruppe Kinder mit Kita-Personal auf den Weg, um einzukaufen. Je nach Angebot decken sie sich für die jeweils nächs-

ten Tage im Supermarkt ein oder auch auf dem Wochenmarkt.

Damit es auch im kommenden Kindergartenjahr wieder möglichst täglich ein gesun-

des Frühstück in der „Kleinen Krähe“ geben kann, hoffen Eltern, Kinder und Kollegium nun auch ab dem Sommer wieder auf Sponsoren. Wer also mit einem Betrag von

rund 50 Euro für einen Monat den Kauf von Obst und Gemüse ermöglichen möchte, sollte sich einfach in der Kita unter Telefon (05021) 66684 melden. **DH**

## BUND zeigt Kunst im Garten

**NIENBURG.** Für kommenden Sonntag, 26. Mai, lädt die BUND-Kreisgruppe Nienburg zur „Kunst im Garten“ in den Naturnahen Schau- und Lehrgarten (Ziegelkampstraße/Ecke Meerbachbrücke) ein.

Von 14.30 bis 17.30 Uhr läuft die Veranstaltung. Mitglieder der Garten-AG präsentieren ihre vielfältig dekorative „Kunst im Garten“ aus Keramik, Holz und unterschiedlichen Naturmaterialien.

Von der Jugendwerkstatt Marklohe können Metallarbeiten und Steinvogeltränken erworben werden.

Naturgetreu dargestellte Libellen aus verschiedenen Schrauben und Schmetterlin-

ge aus Schwarzstahl bietet Benjamin Thijsen als Gartenstecker an. Für Wanderlustige gibt es handgeschnittene Wanderstöcke aus gewachsenem Holz. Und nicht zuletzt können die Besucher auf ei-

nem kleinen Flohmarkt das ein oder andere „Schätzchen“ finden. Auch für ein Kaffee- und Kuchenbüfett soll gesorgt sein. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. **DH**



## Frauke Wiegmann regiert

96 Schützen, dazu Musiker und Gäste, begrüßte Bockhops Schützenkönigin Frauke Wiegmann mit ihrem König Martin auf ihrem Hof. Scheibenträger Wilken Buchholz hängt die sechste Scheibe an den Giebel des Hauses. Direkt im Anschluss marschierten die Bockhoper Schützen mit ihrem Königpaar zurück zum Festzelt. Dort bekam Jugendkönigin Hannah Behrmann ebenso wie die Königin einen Orden ansteckt. Nach der jahrzehntelangen Tradition, dass der König einen Schinken überreicht bekommt, gab es in diesem Jahr erstmals einen Restaurantgutschein. Das Schützenfest dauerte schließlich bis zum frühen Morgen.

Nach einem Tag Pause ging es auf den Festplatz Freye-Küfe, um mit der Rekordmenge von 119 Schützen anzutreten und gemeinsam mit dem Fanfarenzug Lindau/Harz Kinderkönig Söhnke Wiegmann und seine Königin Amelia Koch abzuholen. Kira Kuls hängt die siebte Scheibe an den Hausgiebel der Familie Wiegmann, bevor sich der Zug auf den Rückweg machte. Am Kriegerdenkmal hielt Pastor Tobias May eine Andacht in Gedenken an die in den Weltkriegen gefallenen Dorfbewohner.

Nach der Rückkehr im Festzelt löfete Erwin Oltmann das Geheimnis und überreichte den Königspokal an Wilken Buchholz sowie den „Er-und-Sie-Po-

kal“ an Hannah Behrmann und Hendrik Buchholz. Der Fanfarenzug gab im Festzelt am Nachmittag noch ein Konzert. Für die Kinder gab es eine von Ulrich Steinbeck zur Verfügung gestellte Hüpfburg, Enten angeln sowie die vom Verein organisierte Polonaise mit bunten Süßigkeitentüten. Für Tanzmusik sorgte schließlich DJ Sascha. Das Foto zeigt Jugendkönigin Hannah Behrmann, Hanno Köster, 2. Vorsitzende Inken Köster, Hendrik Buchholz, Kira Kuls, Svenja Buchholz, Jason Knoop, Königin Frauke Wiegmann, Amelia Koch, Martin Wiegmann, Kinderkönig Söhnke Wiegmann, Wilken Buchholz, Ann-Christin Kewersun, Silja Schierholz, Tjarden Werning und Präsident Erwin Oltmann (von links). **FOTO: SCHÜTZENVEREIN BOCKHOP**

## Palliativ-Stützpunkt bekommt die Erlöse

Spende von Karin Rode zum Ruhestand

**LANDESBERGEN.** Nach über 40 Jahren hat der Salon Karin in Landesbergen für immer seine Türen geschlossen. Nach ihrer Lehrzeit in Landesbergen und Meisterprüfung 1977 in Heidelberg übernahm Karin Rode 1978 den Salon ihrer ehemaligen Lehrherrin und verlagerte ihn nach der Geburt ihrer Tochter ins eigene Haus an der Ludwig-Jahnstraße. Nun dankt sie allen ehemaligen Kundinnen und Kunden für ihre Treue. Die letzten Erlöse ihres Geschäftes

hat Karin Rode dem Palliativstützpunkt Nienburg und Umgebung gespendet.

Diese Einrichtung habe ihr in ihrer schwersten Zeit beigestanden, erklärte sie. Die Freude über die Spende ist groß beim Palliativstützpunkt, der unheilbar erkrankten Menschen ein Leben in Würde in gewohnter Umgebung ermöglicht. In ihrer letzten Lebensphase werden Patienten und Angehörige mit Ruhe und Kompetenz begleitet, versorgt und beraten. **DH**



Karin Rode hat ihren Salon geschlossen und Einnahmen gespendet. **FOTO: PALLIATIVSTÜTZPUNKT**